

**1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation**

- 1.1 Name: **SMU Dr. Conrad & Partner**  
1.2 Straße: **Landstuhler Straße 32**  
1.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **Rheinland-Pfalz**  
Postleitzahl: **66877** Ort: **Ramstein-Miesenbach**

2.



**3. Angaben zum Zertifikat**

- 3.1 Nummer des Zertifikats: **SMU/1076/016-c**  
3.2 Erstmalige Zertifizierung  oder **Folgezertifizierung**   
3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): ohne  
3.4 **Das Zertifikat beinhaltet 2 Anlagen.**  
3.5  Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt.  
3.6  Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt.  
3.7 **Das Zertifikat ist gültig bis zum 13.08.2019**

**4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):**

- 4.1 Name: **EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH**  
**Betriebsteil 3: TREA Breisgau**  
4.2 Straße: **Am Blücherflöz 12**  
4.3 Staat: **Deutschland** Bundesland: **Saarland**  
Postleitzahl: **66538** Ort: **Neunkirchen**  
4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister:  
Registernummer: **HRB 8835** Registergericht: **AG Saarbrücken**

5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der oben genannten technischen Überwachungsorganisation oder Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung

## „Entsorgungsfachbetrieb“

gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebeverordnung zu führen.

**6. Prüfungsdatum**

**14.02.2018**

**7. Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:**

- 7.1 Name: **Dr. Conrad** Vorname: **Wolfgang**  
7.2 Unterschrift:

**8. Ausstellungsdatum:**

**07.03.2018**

**9. Leiter der Zertifizierungsorganisation:**

- 9.1 Name: **Dr. Kappus** Vorname: **Michael**  
9.2 Unterschrift:

# Anlage 1a zum Zertifikat mit der Nummer SMU/1076/016-c

Name des Entsorgungsfachbetriebs: **EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH**  
**Betriebsteil 3 TREA Breisgau**

1. **Standort** (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: **TREA Breisgau**  
 1.2 Straße: **Heitersheimer Straße 2**  
 1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Baden-Württemberg** Postleitzahl: **79427** Ort: **Eschbach**

## 2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- 2.3 **Lagern**  Kennnummer nach § 28 NachwV: H27400147  
 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)   
 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)   
 2.5 **Verwerten**  Kennnummer nach § 28 NachwV:  
 vorbereitend  abschließend

3. **Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit**, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Die Firma EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH betreibt am Standort Eschbach eine thermische Restabfallbehandlungs- und Energieerzeugungsanlage (TREA) mit einer Verbrennungslinie (22 t/h) mit vierstufiger Rauchgasreinigungsanlage. Die Rauchgasreinigungsanlage wird abwasserfrei betrieben. Die Stromauskopplung erfolgt mittels Turbine (15 MW). Zusätzlich erfolgt eine Wärmeauskopplung für das Gewerbegebiet Breisgau. Die Anlieferung der Abfälle erfolgt über Bahn und Straße.  
 Zusätzlich existiert am Standort in der Halle ein Ballenlager mit einer Lagerkapazität von 3.400 to.

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten   
 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle   
 4.3 alle gefährlichen Abfälle   
 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfall-schlüssel:	Abfallbezeichnung:	Einschränkungen
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
02 02 03	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	Gelegentliche Charge verdorbener Lebensmittel
02 03 03	Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln	
02 03 04	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 05 01	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 06 01	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
03 01 01	Rinden und Korkabfälle	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
03 03 01	Rinden- und Holzabfälle	
03 03 05	De-inking-Schlämme aus dem Papierrecycling	
03 03 07	Mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	
04 01 09	Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish	
04 02 09	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	
04 02 10	Organische Stoffe aus Naturstoffen (z. B. Fette, Wachse)	
04 02 21	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern	
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	

<b>Abfall- schlüssel:</b>	<b>Abfallbezeichnung:</b>	<b>Einschrän- kungen</b>
07 02 13	Kunststoffabfälle	
07 05 14	Feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen	Medikamen- te, Ver- brauchsmate- rial aus Labor und Produkti- on
07 05 99	Abfälle a.n.g.	nicht mehr verkaufsfähi- ge Medika- mente
07 06 99	Abfälle a. n. g.	nicht mehr verkaufsfähi- ge Körper- pflegemittel (Cremes, Salben, Shampoo, Zahnpasta)
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	
08 01 14	Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	
08 03 13	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	
09 01 08	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten	
09 01 10	Einwegkameras ohne Batterien	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 03	Altreifen	
17 02 01	Holz	
17 02 03	Kunststoff	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektiöspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z.B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	
18 02 03	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektiöspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden	
19 03 05	Stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen	
19 03 07	Stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen	
19 05 01	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	
19 08 02	Sandfangrückstände	
19 08 05	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	
19 09 04	gebrauchte Aktivkohle	
19 12 08	Textilien	
19 12 10	Brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	Brennstoff aus speziel- len Aufberei- tungsanlagen mit einem Heizwert Hu ≥ 11.000 kJ/kg
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 02 03	Andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 01	Gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 02	Marktabfälle	
20 03 03	Straßenkehrsicht	
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	
20 03 07	Sperrmüll	

# Anlage 1b zum Zertifikat mit der Nummer SMU/1076/016-c

Name des Entsorgungsfachbetriebs: **EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH**  
**Betriebsteil 3 TREA Breisgau**

1. **Standort** (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **TREA Breisgau**  
 1.2 Straße: **Heitersheimer Straße 2**  
 1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **Baden-Württemberg** Postleitzahl: **79427** Ort: **Eschbach**

## 2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.4 **Behandeln**  Kennnummer nach § 28 NachwV: H27400147  
 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)   
 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)   
 2.5 **Verwerten**  Kennnummer nach § 28 NachwV: H27400147  
 vorbereitend  abschließend  
 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung   
 2.5.2 Recycling   
 2.5.3 sonstige Verwertung

3. **Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit**, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Die Firma EEW Energy from Waste Saarbrücken GmbH betreibt am Standort Eschbach eine thermische Restabfallbehandlungs- und Energieerzeugungsanlage (TREA) mit einer Verbrennungslinie (22 t/h) mit vierstufiger Rauchgasreinigungsanlage. Die Rauchgasreinigungsanlage wird abwasserfrei betrieben. Die Stromauskopplung erfolgt mittels Turbine (15 MW). Zusätzlich erfolgt eine Wärmeauskopplung für das Gewerbegebiet Breisgau. Die Anlieferung der Abfälle erfolgt über Bahn und Straße.  
 Das Behandeln umfasst die thermische Behandlung von Abfällen. Das Verwerten erfolgt als energetische Verwertung durch Verbrennen.

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

4.1 alle Abfallarten   
 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle   
 4.3 alle gefährlichen Abfälle   
 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfall-schlüssel:	Abfallbezeichnung:	Einschränkungen
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
02 02 03	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	Gelegentliche Charge verdorbener Lebensmittel
02 03 03	Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln	
02 03 04	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 05 01	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 06 01	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
03 01 01	Rinden und Korkabfälle	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
03 03 01	Rinden- und Holzabfälle	
03 03 05	De-inking-Schlämme aus dem Papierrecycling	
03 03 07	Mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	
04 01 09	Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish	
04 02 09	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	
04 02 10	Organische Stoffe aus Naturstoffen (z. B. Fette, Wachse)	
04 02 21	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern	
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	

<b>Abfall- schlüssel:</b>	<b>Abfallbezeichnung:</b>	<b>Einschränkungen</b>
07 02 13	Kunststoffabfälle	
07 05 14	Feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen	Medikamente, Verbrauchsmaterial aus Labor und Produktion
07 05 99	Abfälle a.n.g.	nicht mehr verkaufsfähige Medikamente
07 06 99	Abfälle a. n. g.	nicht mehr verkaufsfähige Körperpflegemittel (Cremes, Salben, Shampoo, Zahnpasta)
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	
08 01 14	Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen	
08 03 13	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	
09 01 08	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten	
09 01 10	Einwegkameras ohne Batterien	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 03	Altreifen	
17 02 01	Holz	
17 02 03	Kunststoff	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
18 01 04	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektiöspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z.B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)	
18 02 03	Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektiöspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden	
19 03 05	Stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen	
19 03 07	Stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen	
19 05 01	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	
19 08 01	Sieb- und Rechenrückstände	
19 08 02	Sandfangrückstände	
19 08 05	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	
19 09 04	gebrauchte Aktivkohle	
19 12 08	Textilien	
19 12 10	Brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	Brennstoff aus speziellen Aufbereitungsanlagen mit einem Heizwert $H_u \geq 11.000 \text{ kJ/kg}$
19 12 12	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
20 01 32	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 02 03	Andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 01	Gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 02	Marktabfälle	
20 03 03	Straßenkehrsicht	
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	
20 03 07	Sperrmüll	